

Liebe Eigentümerinnen, liebe Eigentümer, liebe Bekannte

Eigentlich habe ich nicht geplant, schon wieder eine Bildtolen-Post zu schreiben. Da sich aber in den letzten Tagen ein paar wichtige Ereignisse zugetragen haben, möchte ich euch doch jetzt schon informieren.

Mit lieben Grüssen



Matthias Rohrbach  
Mörsburgstrasse 10b  
8472 Seuzach

Mail: [matthias@rohrbach.ch](mailto:matthias@rohrbach.ch)  
Fixnetz: +41 (0)52 335 11 61  
Fax: +41 (0)52 335 03 48  
Mobile: +41 (0)79 640 18 45

Geht an:

*Per Mail:*

R. Bleiker  
E. Brunner  
R. Buck  
U. u. C. Fischbacher  
M. Fischer  
H.R. Gfeller (Tiefgarage)  
M. u. K. Hüssy  
C. u. A. Looser  
R. u. L. Meier  
H. Müller  
C. u. N. Scharpf  
A. Tobler (Mieterin Whg. Lengwiler)  
T. von Meyenburg  
M. und B. Wanger  
*sowie*  
K. von Meyenburg  
N. Breitenmoser  
R. Müller, Ahornstr. 2 (Bekannte von Matthias)  
G. Zehnder

*Per Post:*

H. Lengwiler  
J. und R. Moser  
G. u. G. Schenk

Z. Djuric (Hauswart)

E-Mail ?

## A) Informationen zur Überbauung Bildtolen

### 1. Ausgeführte Arbeiten zwischen 23.09. und 08.10.2014

Seit der letzten Bildtolen-Post sind folgende Arbeiten ausgeführt worden:

#### I. *durch Unternehmen*

- keine

#### II. *durch mich*

- Bitumenbelag Parkplätze und Einfahrt Garage  
Hier habe ich noch entlang der Ränder eine Bitumenversiegelung angebracht, so sollte es nun für die nächste Zeit halten.
- Roststellen Balkon Wohnung 1. Stock Ost  
An den Metallbalken habe ich einige Roststellen gereinigt, mit Rostumwandler vorbehandelt und mit Zinkspray besprüht.
- Kiesstellen nördlich vom oberen Haus  
Mit Erlaubnis vom Bauherrn von nebenan (Ueli Korb) habe ich ein paar Eimer Humus auf der Baustelle entnommen und damit die verschiedenen Kiesstellen bedeckt und frisch angesät. Dabei hat mich unser Hauswart Zoran Djuric beraten.
- Verschiedene kleine Arbeiten in Fremdwohnungen (im Einverständnis der jeweiligen Eigentümer)

Details zu all diesen Arbeiten können dann im Fotoprotokoll entnommen werden, das ich Ende Jahr erstellen werde.

#### III. *Hinweise und Anregungen von Eigentümern*

Nach wie vor, gilt, dass ich interessiert bin an euren Rückmeldungen. Wenn irgendwo irgendetwas in Ordnung gebracht werden sollte; selbstverständlich auch in euren Wohnungen, falls dies erwünscht ist, so teilt mir dies doch mit.

### 2. Pendente Arbeiten

- I. Reparatur der Drainageleitungen oberes Haus Seiten N und O  
immer noch pendent (Peter Gegenschatz)
- II. Fehlende Wärmedämmung im Rollladenkasten  
Die Gesamtkontrolle hat gezeigt, dass glücklicherweise nur in den Wohnungen Buck und Looser diese Wärmedämmung fehlt. Da beide Stellen vom Balkon aus erreichbar sind, sollte es sich um eine eher kleinere Arbeit handeln. Die Offerte ist angefordert. Diese Arbeiten werden dann zu Lasten des Budgets 2015 gehen.  
Dies alles ist selbstverständlich mit Herrn G. Zehnder abgesprochen.

## B) Informationen allgemein

### 1. Adressänderung

Die Adresse unseres Hauswarts lautet neu: Hauptstrasse 59. Den Anschlag in beiden Eingängen ist bereits korrigiert.

## C) Wissenswertes aus dem oberen Toggenburg

### 1. Neubau des Bergrestaurants auf dem Chäserrugg

Offenbar hat die Kritik in den Medien bezüglich Informationspolitik zum Neubau gewirkt. Es bestand die Möglichkeit, sich für eine Baustellenbesichtigung anzumelden. Ich habe die Gelegenheit wahrgenommen und am 5.10.14 die Baustelle besucht.

Mein persönlicher Eindruck: **«Super!»**

Da entsteht wirklich etwas Tolles, worüber wir uns sehr freuen können.

Leider ist die Informationspolitik des Verwaltungsrats immer noch sehr eigenartig. So durfte im Innern nicht fotografiert werden. Es gibt keine Baustellentafel mit den Angaben zu Bauherr, Architekt, Planer, ausführende Firmen usw. Selbst Aktionäre erfahren nicht mehr. Schade, schade! Die offizielle Begründung dazu lautet: «Mit zu früher Information könne man die Sache vermässeln!».

Nun lasse ich die Kritik und freue mich auf die Eröffnung, die auf Anfang Oktober 2015 geplant ist.



Ostfassade



Terrasse gegen Süden (ausssen!)

Die Bergstation wurde gegen Süden hin verlängert für die ganze Technik, Küche, Nebenräume usw. und dann wurde quer dazu auf der Südseite ein unterteilbares Restaurant von über 50 Metern angefügt. Auf der Baustelle nennen sie diesen Teil «Kägi-fret».

## 2. Generalversammlung der Toggenburger Bergbahnen AG („Chäserrugg“)

An der Generalversammlung war zu erfahren, dass es auf die Saison 2015/16 eine neue Bahn geben wird. Diese Gondelbahn mit 10er-Gondeln führt vom Espel in zwei Sektionen via Stöfeli auf den Chäserrugg und wird damit den Engpass Itios entlasten. Die Finanzierung stehe und das Baugesuch sei bereits eingereicht. Leider wurde auch hier nur sehr sehr kurz und ohne Illustration über dieses Projekt informiert.

Das Bundesamt für Verkehr BAV rechnet mit einer Projekteingabe im November. Höchstens 14 Tage später nach Einreichung werde es dann auf der Gemeinde öffentlich aufgelegt.

Nun freuen wir uns auf die neue Bahn und sind gespannt, wie diese dann aussehen wird. Auch in diesem Projekt ist das Architekturbüro Herzog & de Meuron wieder federführend.

## 3. Abfallsystem mit Wägegebühr

Ich habe in einer früheren Bildtolen-Post über die geplante Umstellung von Containern auf das Molok-System berichtet. Wie die Gemeinde nun mitteilt, bewährt sich das System mit der Wägeeinrichtung sehr gut. Mit einer Prepaid-Karte öffnet man den Deckel, legt den Abfallsack hinein und schliesst den Deckel wieder. Nun wird der Abfall gewogen und der entsprechende Betrag auf der Prepaid-Karte abgebucht. Dieses System ist ausgesprochen verursachergerecht und soll auch günstiger als mit Abfallmarken zu stehen kommen. In Wildhaus ist noch nicht das ganze Dorf mit Moloks ausgerüstet. Weitere werden laufend installiert.

## 4. Asylsuchende in der Gemeinde

Erste Asylsuchende haben die Zivilschutzanlage Weier (vis-à-vis Garage Koller in Alt St. Johann) bezogen. Sie sollen nach Möglichkeit in Absprache mit der Gemeinde für gewisse Arbeiten (aufräumen, Alp säubern usw.) eingesetzt werden.

Die Asylsuchenden sind laut Gemeinde nur ein paar Monate in Alt St. Johann untergebracht.

## 5. Kauf der alten Post in Wildhaus

Die Gemeinde möchte das alte Postgebäude kaufen, um so an zentraler Stelle Gewerberaum erhalten zu können.

## 6. Infoanlass zum Klangweg

Am Donnerstag, 23.10.2014 findet in der Propstei in Alt St. Johann ein Informationsanlass zum Klangweg statt. Hier gibt es die Möglichkeit Inputs und Anregungen anzubringen.

## 7. Baubewilligungen

Unter anderem ist in der Zwischenzeit die Änderung für die obersten drei Häuser auf der Baustelle nebenan bewilligt worden. Es handelt sich um eine kleine Verschiebung der obersten Reihe hangaufwärts um etwas mehr als einen Meter. Darüber wurde ja bereits berichtet.

## 8. Windturbine auf Gamplüt

Seit fünf Jahren kämpft Peter Koller (Besitzer Gamplüt) für die Installation einer Windturbine. Trotz Bewilligung der Gemeinde und es Kantons scheiterte das Vorhaben bisher am Widerstand des Heimatschutzes. Nun nimmt Peter Koller einen zweiten Anlauf und hofft, dass auch der Heimatschutz ein Einsehen hat.